Wie Sie sehen können wurden die Statistiken neu geordnet. Darauf sieht man, die Rasse Do Khyi ist in Deutschland so gut wie ausgestorben. Schuld daran ist zum einen die dichte Besiedlung in unserem Land, zum anderen aber auch, die zum Teil wirren Texte eines Trios von Wissenslückenspendern. Der Do Khyi ist eine - für seine Größe - langlebige Rasse. Die möglichen Erbkrankheiten lassen sich an den Fingern einer Hand abzählen und sind prozentual gesehen im unteren Bereich der Verteilung von Erbkrankheiten bei anderen Rassen. Für Liebhaber großer Hunderassen, die möglichst lange mit ihrem Hundefreund zusammen leben möchten und seine Selbstständigkeit akzeptieren, ist der Do Khyi erste Wahl. Da die für diese Rasse zuständigen Zuchtvereine nicht in der Lage sind den Hund - so wie es ihm gebührt - der Öffentlichkeit zu präsentieren, rate ich möglichen Interessenten die Webseiten in anderen Ländern um uns herum aufzusuchen, um sich ein Bild über diese Rasse zu machen. Sie werden feststellen welch unterschiedliches Aussehen die verschiedenen Linien in den einzelnen Ländern präsentieren und können sich so einen Hund nach ihrem Geschmack aussuchen.